

# Jahresrückblick VC Oftringen

## Bärzelisbiken – 02. Januar 2025

Das Vereinsjahr 2025 startet traditionellerweise mit dem Bärzelisbiken am 02. Januar. Neun VCO-Mitglieder nehmen trotz eisiger Kälte die Strecke unter die Räder. Mit dem Bike geht es in die umliegenden verschneiten Hügel vom Startpunkt Turnhalle Sonnmatt aus.



## VCO Skitag auf der Melchsee Frutt – 12. Januar 2025

Am 12. Januar wechselten die Vereinsmitglieder des VCO für einmal die Räder gegen Skier oder Snowboards. 14 hartgesottene Skifahrer- & innen trafen sich am Sonntag, 12. Januar zum gemeinsamen Skifahren in der Turnhalle Sonnmatt. Von dort ging es mit dem Auto zur Talstation der Melchsee Frutt. Wunderschönes Winterwetter war an diesem Tag garantiert. Trotz Sonne pur, blies den Winterfans ein eisiger Wind um den Kopf. Im Bergbeizli Cheselen trafen sich die verschiedenen Gruppen zum gemeinsamen Mittagessen. Nach einem feinen Mittagessen ging es dann nochmals ab auf die Piste, bevor es dann wieder nachhause ging.



## Schweizermeisterschaft Radball

Im Radball starten 10 Teams im Januar 2025 in die Schweizermeisterschaft. So viele Teams wie schon lange nicht mehr.

- NLA Patrick Luder / Andreas Zaugg
- NLB Mathias Eggen / Sämi Niklaus
- 2.Liga Efraim Flury / Jeremia Flury
- U19 Andri Eberhard / Heikki Schaller
- U19 Josia Schwaninger / Flurin König
- U17 Dominic Bächli / Julian Lanzenecker
- U15 Dario Eberhard / Marlon Frei
- U13 Mischa Kalt / Nikita Kalt
- U11 Loan Hug / Janick Berner
- U11 Silas Zaugg / Jacob Marty

Im Januar und Februar stehen vor allem der Schweizer Cup und die Junioren EM Qualifikation im Fokus. Zwei Oftringer Teams haben sich für die **EM-Ausscheidungen** qualifiziert. Heikki Schaller und Andri Eberhard sowie Flurin König und Josia Schwaninger. Sie qualifizierten sich dank erfolgreicher PISTE Test's (Kraft, Ausdauer und Radball Technik). Da sich Josia einer Operation unterziehen musste, ist Julian Lanzenecker für Josia



zum Einsatz gekommen. Flurin und Julian wurden am Schluss Fünfter, konnten aber viel aus dieser Zeit mitnehmen. Heikki und Andri spielten um den Sieg mit. Am Ende, nach drei hart umkämpften Qualifikationsrunden fehlten auf Möhlin 3 Punkte. Andri und Heikki qualifizieren sich als Ersatzteam für die Junioren EM in Ungarn und für den prestigereichen Länderkampf SUI – AUT – GER.



In **Schweizer Cup** kämpften Mathias Eggen / Sämi Niklaus und Patrick Luder / Andreas Zaugg um den Finaleinzug. Sämi und Mäthu blieb der Final verwehrt. In einem hartumkämpften und entscheidenden Spiel im Halbfinal gegen Frauenfeld, verloren Mäthu und Sämi mit 4:5 Toren. Sehr ärgerlich, da die Oftringer bis 2 Minuten vor Schluss noch 4:2 gegen den Favoriten führten. Patrick Luder und Andreas Zaugg gewannen den Halbfinal und besiegten überraschend Altdorf 2. Auch in der Meisterschaft lief es blendend, nach der ersten drei Runden lagen Luder / Zaugg punktgleich mit Mosnang auf dem zweiten Rang und reisten als Medaillenanwärter an den Cupfinal in Altdorf.



Pädu und Bidu konnte am Ende den 3. Platz feiern. Seit 2017 der erste Podestplatz für den VC Oftringen und der bisher grösste Erfolg bei den Aktiven von Patrick Luder.



Im Februar fand auch noch der erste von Total drei Trainingstagen 2025 statt. Zur Förderung unseres Nachwuchses haben wir 2024 begonnen ganztägige Trainingstage zu organisieren. Zur Förderung des Hallenradportes laden wir auch andere Vereine dazu ein, daran teilzunehmen. Im Februar 2025 waren zwei Teams aus Rothenburg bei uns zu Gast. Die Familien David und Regi Schaller oder Mic und Simone Eberhard verköstigen jeweils die jungen Radballer mit einem



feinen Mittagessen, die J+S Leiter Daniel Hunziker, Efraim Flury, Jeremia Flury und Andreas Zaugg führen jeweils die jungen Sportler mit einem attraktiven Programm durch den Tag. Die vielen Trainings werden sich im Verlauf des Jahres auszahlen, dazu später im Jahresrückblick.

## Oftringer Sportlerehrung 14. März 2025

Oftringer Sportlerinnen und Sportler werden von der Gemeinde am 12. März geehrt. Darunter waren auch wieder diverse Radballer eingeladen und wurden für ihre grossartigen Leistungen aus dem Jahr 2024 geehrt. Für den VCO waren Marlon Frei, Dario Eberhard, Heikki Schaller, Andri Eberhard, Flurin König, Daniel Meyer, Frieder Maedje und Josia Schwaninger eingeladen und wurden vom Gemeinderat entsprechend gebührend geehrt.



## Patrick Luder (†) – 01. April 2025

Was im Vereinsjahr 2025 sehr erfolgreich und harmonisch begann, wurde am 01. April nebensächlich. Unser Radball NLA Torhüter Patrick Luder verstarb im Alter von nur 28 Jahren bei einem unglücklichen Arbeitsunfall, bei seiner geliebten Arbeit im Wald. Patrick Luder bildete mit Andreas Zaugg in den letzten vier Jahren



das NLA-Duo des VCO. Patrick Luder kam 2008 durch den Sommerferienpass «Radball Training mit Junioren Schweizermeister Sämi Niklaus» zum Radball. 2010 spielte Pädü mit Jesaja Flury seine erste Schweizermeisterschaft in der U17. Seine grössten Erfolge war der 4. Rang an der Junioren EM 2014 im ungarischen Tata zusammen mit Marc Advincula, der Schweizermeistertitel 2017 in der 1.Liga mit Sämi CH-Cups und der 3. Rang im Schwizer Cup mit Andreas Zaugg im März 2025.

So wie ein Blatt vom Baume fällt,  
so geht ein Mensch aus dieser Welt.  
Die Vögelin aber singen weiter.



Mit unendlicher Trauer, aber auch mit dankbaren Erinnerungen, nehmen wir Abschied von meinem geliebten Partner, unserem Sohn, Bruder, Grosskind, Götti, Onkel und Freund

### Patrick Luder

13. Juni 1996 bis 1. April 2025

Am 1. April verliess uns Patrick viel zu früh bei einem tragischen Unfall während seinen geliebten Waldarbeiten. Sein fröhliches Wesen, seine Hilfsbereitschaft und sein grosses Herz werden wir nie vergessen. Die Lücke, die er hinterlässt, ist unermesslich, doch die schönen Erinnerungen an ihn geben uns Trost und Kraft.

Miriam Scheuber  
Käthi und Willi Luder  
Marcel und Andrea Luder mit Simon und Lea  
Luzia und Sämi Niklaus mit Julia und Leonie  
Manuela und Andi Schöpfer  
Rosa Luder  
Mathilde Loosli  
Verwandte und Freunde

Traueradresse:  
Käthi und Willi Luder, Lauterbachstrasse 12, 4665 Oftringen

Abschiedsgottesdienst:  
Freitag, 11. April 2025, 14.00 Uhr, Reformierte Kirche Oftringen

Die Urnenbeisetzung findet vor dem Abschiedsgottesdienst im engsten Familienkreis statt.

In liebevoller Erinnerung an Patrick darf der Radball-Nachwuchs in Oftringen unterstützt werden. Veloclub Oftringen, Betreff: Jugendförderung  
IBAN CH11 0006 0008 9874 8000 3

Das tragische und traurige Ereignis hat uns gezeigt, wie plötzlich alles egal sein kann, die Frage nach dem Wieso, nicht beantwortet werden kann. Ein lieber und hilfsbereiter Vereinskamerad, Spielpartner und guter Freund wird viel zu früh aus dem Leben gerissen. Aber es hat uns irgendwie auch innerhalb des Vereines zusammengeschweisst, zusammen haben wir getrauert und uns aufgerappelt.



## Tossa de Mar 2025 – Bikeferien vom 11. – 20. April 2025

Acht VCO Bikerinnen und Biker, dazu Nelly als unser «Coach» – schon diese Truppe versprach eine Woche voller Geschichten. Los ging's am Freitagabend in Olten, als wir uns mit dem Car auf den langen Weg Richtung Süden machten. Während draussen die Nacht vorbeizog, wuchs im Bus die Vorfreude auf acht volle Tage Spanien, Sonne und Trails.

In Tossa de Mar erwartete uns ein \*\*\*\* Hotel, das uns mit Frühstücks- und Nachtessen-Bufferet verwöhnte. An der Lunchstation konnten wir uns mit Verpflegung für die langen Tage im Sattel eindecken. Und diese Tage hatten es in sich: Fünf geführte Touren standen auf dem Programm, jeweils rund 40 Kilometer und etwa 1'100 Höhenmeter. Genug, um die Beine zu fordern, aber nie zu viel, dass der Spass auf der Strecke blieb.

Zwischendurch gönnten wir uns einen Ruhetag, der seinem Namen nur teilweise gerecht wurde. Statt auf dem Bike waren wir diesmal zu Fuss unterwegs, erkundeten die Stadt, spielten, lachten und liessen uns einfach treiben. Ein Tag ohne Klickpedale, aber nicht ohne Erlebnisse.

Und dann war da natürlich die Sonne. Diese warme, frühe Frühlingssonne der Costa Brava, die uns jeden Morgen begrüßte und jeden Abend das Gefühl hinterliess, genau am richtigen Ort zu sein. Ob auf dem Trail, an der Strandbar am Meer oder beim gemütlichen Abendessen...

Als wir am darauffolgenden Sonntag früh wieder in Olten ankamen, waren wir müde, zufrieden und ein bisschen sonnenverwöhnt. Tossa de Mar 2025 – es hat uns so gefallen, dass wir auch fürs 2026 bereits wieder eine Woche Bikeferien an der Costa Brava gebucht haben.



## Blueschtfahrt – 03. Mai 2025

Rund 18 Personen trafen sich zur gemeinsamen ersten offiziellen Ausfahrt 2025. Eine Ausfahrt die für alle Velofahrenden des VCO gedacht ist und mit Mountainbike wie auch Citybike oder Elektrovelo gemeistert werden kann. Leider fanden an diesem Weekend auch diverse Meisterschaftsrunden in der Sonnmatt statt und nicht alle hatten die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Der Start und das Ende war in der Turnhalle Sonnmatt in Oftringen. Die Blueschtfahrt Teilnehmenden wurden zum Schluss der gemeinsamen Ausfahrt von den Radballern mit einem feinen Essen verwöhnt.



## Trainingstag Swiss Cycling Aargau in Oftringen – 18. Mai 2025

In der Oftringen Sonnmatt Turnhalle konnten sich Aargauer Radball Nachwuchsspieler für einen gemeinsamen Trainingstag anmelden. Total 23 Nachwuchsradsballer aus Oftringen, Schöffland und Möhlin trafen sich unter der Leitung von Efraim Flury, Jeri Flury, Daniel Hunziker und Andreas Zaugg zu einem gemeinsamen Training



## Juniorel Länderkampf SUI – GER – AUT – 04. Mai 2025

In Möhlin fand der Juniorenländerkampf SUI – GER – AUT statt. Heikki Schaller und Andri Eberhard vertraten die Schweiz als Schweiz II neben Möhlin. Sie zeigten ihr Potential auf, gegen die zwei Jahre älteren Vertreter aus Deutschland I und Österreich I mussten sie sich zwar geschlagen geben, technisch sind die beiden aber voll auf Augenhöhe mit den besten Teams im Juniorenbereich. Gegen die zweiten Mannschaften der beiden Länder konnten sie zwei überzeugende Siege einfahren.



## Nachwuchs Schweizermeisterschaft – 14. / 15. Juni Oftringen holt 4 Medaillen an den Finaltagen der

Am Finaltag am Samstagmorgen kamen die **Jüngsten (U11)** als erste Radballer zum Einsatz. Es qualifizierten sich zwei Teams des VCO für den Final. In der ersten Saison schafften **Silas Zaugg und Jacob Marty** den Einzug in den Final, was bereits ein grosser Erfolg war. Am Finaltag mussten sie sich 4 mal geschlagen geben, dürfen aber mit ihrem Auftreten, als jüngstes Team in der U11, mehr als zufrieden sein. Am Schluss resultierte der 5. Schlussrang. **Loan Hug und Janick Berner** spielten bereits ihre zweite Saison in der U11 und gewinnen die **Bronzemedaille** und schaffen damit den Sprung auf das Podest. Nachdem Janick und Loan als Qualifikationsdritte sich eine Medaille zum Ziel gesetzt hatten, konnten sie den Platz entsprechend verteidigen und feierten zurecht den Gewinn der Bronzemedaille.



In der **U17** musste das Team Pfungen kurzfristig aus Verletzungsgründen absagen. Damit wurde der Final zwischen den Teams Oftringen, Mosnang und Frauenfeld ausgetragen. **Julian Lanzenecker und Dominik Bächli** traten zum letzten Mal zusammen in dieser Besetzung an, da Domi nach dem Final mit Radball aufhören wird. Als



Qualifikationsdritte fehlte nicht viel für eine Überraschung. In beiden Spielen mussten sich die Oftringer knapp geschlagen geben. Gegen Frauenfeld gab es im Startspiel eine 0:1 Niederlage, gegen Mosnang mussten sie sich 2:3 geschlagen geben. Für die beiden war es der erste Final und damit die erste Medaille an einer Schweizermeisterschaft.

In der **U19** spielten **Heikki Schaller und Andri Eberhard** in der Qualifikation eine tadellose Meisterschaft. In 24 Spielen gaben sie keine Punkte ab und starteten als Favorit ins Finalturnier. Trotz den guten Vorzeichen und den 3 Bonuspunkten, waren alle Zuschauer gespannt auf diesen Final mit 5 Teams (Oftringen, Mosnang I, Mosnang II, Altdorf und Möhlin), die alle einander Punkte abnehmen können. Und so kam



es auch, es war an Dramatik kaum zu überbieten. Die Oftringer feierten im Startspiel



gegen den Kantonsrivalen aus Möhlin einen 3:2 Startsieg. In einem ereignisreichen zweiten Spiel gegen Altdorf mussten sich die Oftringer mit 3:4 erstmals in dieser Meisterschaft geschlagen geben. Darauf folgte ein klarer Sieg gegen Mosnang II und ein knapper 3:2 Erfolg gegen Mosnang I. Damit gewannen die Oftringer Heikki Schaller und Andri Eberhard den 5.

Schweizermeistertitel in den letzten sechs Jahren. Die Oftringer feierten den Sieg ausgelassen. Ein grosses Kompliment geht an die knapp 30 mitgereissten Fans, welche die Mannschaft mit Trommeln und Sprechchören in jedem Spiel frenetisch anfeuerten und der sonstigen «Übermacht» Mosnang, paroli bieten konnten. Mit dem Gewinn des Schweizermeistertitels in der Kategorie U19 vor Altdorf, Möhlin, Mosnang 1 und Mosnang 2, durften sich Heikki und Andri das Schweizermeister Trikot überstreifen lassen und haben somit für die Saison 2026 den Anspruch in der 1.Liga an den Start gehen zu dürfen.



Am Sonntag war der VC Oftringen mit der **U15** Mannschaft **Dario Eberhard** und **Marlon Frei** am Finalwochenende vertreten.

Als Qualifikationszweite hatten Dario und Marlon die Chance auf den Schweizermeistertitel. Die jungen Oftringer spielten gross auf und beeindruckten die Zuschauer mit ihren technischen Finessen und einer abgebrühten Spielüberischt.

Für die beiden Oftringer ist es «erst» der zweite Final. Letztes Jahr bei der Premiere, feierten sie den U13 Schweizermeistertitel. Dario und Marlon starteten ausgezeichnet ins Turnier und siegten im Startspiel gegen Amriswil mit 7:2. Im zweiten Spiel gegen Frauenfeld 2 gewannen sie wiederum klar mit 8:0 Toren. Nachdem sie auch Frauenfeld 1 mit 5:0 besiegten, stand zum Abschluss der Finaltage im Schweizer Hallenradsport ein hochstehender Final um den Schweizermeistertitel in der Kategorie U15 bevor.



Oftringen mit den meisten mitgereisten Fans und Mosnang mit den vielen Schlachtenbummlern, machten das Finalspiel zu etwas Besonderem. Der Start war von beiden Teams entsprechend nervös. Doch schon schnell legte sich die Nervosität und die beiden Teams spielten ihr bestes Radball, sehr zum Freude der Zuschauer. Der Qualifikationssieger Mosnang legte in der ersten Halbzeit vor und lag mit 1:0 in Führung. Nach einer zwsichenzeitlichen 3:0 Führung aus Sicht des Heimteams, verkürzten die Oftringer in der Folge zum 2:3. Doch als die Toggenburger eine Minute vor Schluss das 4:2

markierten, war die Entscheidung gefallen. Zwar verkürzte Dario mit einem satten Schuss noch zum 3:4 Endstand. Im ersten Moment war die Finalniederlage für die Oftringer eine grosse Enttäuschung. Aber die Gewissheit, dass Marlon Frei noch U13 spielen könnte und zwei Jahre jünger ist als die Mosliger U15 Schweizermeister zeigen auf, wie talentiert die Oftringer U15 Mannschaft ist und dem VCO noch viel Freude bereiten wird.



## Kinderfest Oftringen – 20. Juni 2026

Als Verein hat der VCO am Kinderfest am Umzug teilgenommen. Wir waren nur einer von wenigen Oftringer Vereinen, welche die Chance genutzt hat, um sich der Oftringer Bevölkerung zu präsentieren und der einzige Verein der auch noch richtig etwas geboten hat. Unsere Nachwuchsradballer sind auf den Velo gefahren, haben sich Pässe zugespielt und haben akrobatische Kunststücke gezeigt. Am Strassenrand wurden den Zuschauern Gummibärchen mit dem VCO Logo und Flyer verteilt, um auf unseren Verein und das Radballtraining aufmerksam zu machen. Begleitet wurden die Radballer von der Organisatorin Simone Eberhard, vom Fahnenträger Michael Eberhard und diversen Freiwilligen, welche einen Leiterwagen mitzogen, welcher im Vorfeld von David Schaller für den Kinderfestumzug hergerichtet wurde. So konnten an diesem hitzigen Sommertag die Radballer während dem Umzug auch mit Wasser versorgt werden und die Kleinsten genossen den Leiterwagen als Mitfahrgelegenheit.



## Bikeweekend 2025 Flumserberg 12. – 13. Juli 2025

Das VCO Bikeweekend 2025 führte uns in die schöne Bergwelt der Flumserberge. 22 Bikerinnen und Biker trafen sich am Samstagmorgen, bereit für zwei abwechslungsreiche Tage auf dem Bike. In zwei Gruppen aufgeteilt ging es los: Die eine Gruppe nutzte die Bahn, um zu den Trails zu gelangen, während sich die Trampengruppe sportlich ins Gelände begab. Sie meisterte eine



anspruchsvolle Tour mit 34 Kilometern und über 1000 Höhenmetern. Das Wetter spielte gut mit. Am Samstag war es trocken und heiss, am Sonntagmorgen fiel etwas Regen, der aber rasch wieder aufhörte. Die nassen Trails boten sogar mehr Grip, was das Fahren noch

angenehmer machte.

Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Nachtessen am Samstagabend. Urs Braun verwöhnte alle mit einem feinen Risotto. Dazu gab es reichlich Bier. Insgesamt wurden übers Wochenende ca. 50 Liter genossen. Die Stimmung war hervorragend. Es wurde viel gelacht, erzählt und angestossen.

Zum Glück verlief das ganze Weekend unfallfrei. Ein grosses Dankeschön geht an Tobias Braun und seine Familie, die das Bikeweekend mit viel Einsatz organisiert haben. Am Sonntagnachmittag traten alle zufrieden, müde und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck die Heimreise an. Es war ein rundum gelungenes Wochenende.



# VCO Vereinsbrättern bei Familie Braun – 15. August 2025



## NWSM 2025 und Junioren EM Revanche in Oftringen 6. bis 08. September 2025

Am Wochenende vom 6. – 8. September 2025 wurden in der Oftringer Sonnmatt die Nordwestschweizer-Meisterschaften durchgeführt. Insgesamt fanden sich von Freitag bis Sonntag beachtliche 30 Mannschaften in Oftringen ein und kämpften in den verschiedenen Kategorien (U11 bis NLA) um die Nordwestschweizer Titelkrone. Als besonderen sportlichen Leckerbissen war dieses Jahr anstelle einer U19-Konkurrenz eine **hochkarätig besetzte Junioren-EM Revanche** ins Programm integriert worden. Den Auftakt in ein langes Radballwochenende machten am Freitagabend die Teams der 3. Liga. Julian Lanzenecker spannte für dieses Turnier mit Ondrej Bercsenyi zusammen, der erstmals in den Oftringer Farben einen Wettkampf bestritt. Das Duo erreichte hinter Sieger Wettingen den guten 2. Platz. Den dritten Rang sicherten sich Josia und Dani, die an der NWSM 2025 gleichzeitig ihre Abschiedsvorstellung gaben und das Radballvelo per sofort an den Nagel hängen werden.



Am Samstagmorgen war der Nachwuchs in den Kategorien U13 und U15 an der Reihe. Nikita und Mischa erkämpften sich in der Kategorie U13 hinter Bremgarten und Möhlin den guten 3. Rang, während Dario und Marlon in der Kategorie U15 mit vier Siegen aus vier Spielen souverän den Titel holten. Beim nachfolgenden 1. und 2. Liga Turnier bildete Jery zusammen mit Ondrej, der an diesem Wochenende nicht geschont wurde und gleich zweimal in die Hosen musste, ein Team. Das neu formierte Duo harmonierte ausgezeichnet und holte sich in der Kategorie 2. Liga den Sieg.

### Rang zwei für Andri & Heikki an der Junioren EM-Revanche

Acht Nachwuchs-Mannschaften aus Deutschland, Österreich, Tschechien und der Schweiz trafen am späten Samstagnachmittag an der Junioren EM-Revanche, welche im Weltcupmodus (Vorrunde mit zwei Vierergruppen) ausgetragen wurde, aufeinander. Für den VC Oftringen waren Andri und Heikki, erstmals im Trikot der amtierenden U19-Schweizermeister, sowie das neu formierte Duo Julian und Flurin, am Start. Während Andri und Heikki die Vorrunde mit zwei Siegen und einer Niederlage auf Rang 2 abschlossen und ins Halbfinale vorstiessen, mussten Julian und Flurin dem hohen Niveau etwas Tribut zollen, zeigten jedoch trotz drei Niederlagen kämpferisch eine tadellose Leistung. Im Spiel um Rang sieben unterlagen sie dem RC Höchst (AUT) schliesslich knapp im Penaltyschiessen. Andri/Heikki konnten ihr Halbfinale gegen den RSV Wallbach (GER) nach anfänglichem Rückstand dank einem fulminanten

Schlussspurt mit 3:2 gewinnen. Im Finale gegen den RC 03 Worfelden (GER) mussten sie sich nach grossem Kampf schliesslich knapp mit 2:3 geschlagen geben und wurden somit gute Zweite.



Am Sonntagmorgen war die Reihe schliesslich an den Kleinsten. In der Kategorie U11 holten sich Loan und Janick nach einer 2:3-Finalniederlage den guten 2. Platz. Gleich dahinter klassierten sich Silas und Jacob auf Rang 3. Knapp neben dem Podest landete Marco, der für die NWSM mit einem Spieler von Möhlin zusammengespannt hatte und so wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln konnte. Zum Abschluss der NWSM 2025 demonstrierten die Spitzenradballer der Kategorien NLA und NLB ihr Können. Für Andy und Raffi, die in der laufenden NLA-Meisterschaft immer noch Chancen auf eine Finalqualifikation haben, war dies ein willkommener Formtest nach der Sommerpause. Die beiden Routiniers offenbarten bei ihrem Auftritt zwar noch gewisse Abstimmungsprobleme, zeigten phasenweise aber auch schnörkellosen und temporeichen Angriffsradball. Nebst einer knappen 2:3-Niederlage gegen die Nachbarn aus Schöftland gaben sich Andy und Raffi gegen die übrigen vier Teams aus Möhlin keine Blösse und fuhren vier Siege ein. In der NLA-Konkurrenz bedeutete dies für das Oftringer Duo in der Endabrechnung den ersten Rang.



## Vereinsfoto – 07. September 2025

Zwischen der 2. Liga Nordwest – Schweizermeisterschaft und der Junioren EM Revanche trafen sich die Bikerinnen und Biker sowie die Radballer zu einem gemeinsamen Fototermin. Daraus entstanden aussagekräftige Bilder, welche unser aktives Vereinsleben widerspiegeln.



#### IV – Ausflug 2025 – 20. September 2025

Am Samstag 20. September fand der IV – Ausflug 2025 statt. 15 Autos mit Fahrer und einem Begleitfahrzeug nahmen die Fahrt ins «Grüne», mit dem Ziel Restaurant Herlisberg, unter die Räder. 29 Personen mit einer Beeinträchtigung und Bezug zur Gemeinde Oftringen nahmen die Einladung für den Ausflug mit dem VCO dankend an. Zur Unterstützung haben sechs Samariter vom Samariterverein Oftringen die Ausfahrt begleitet. Die rund 50 km Route startete beim Gemeindehaus Oftringen und führte via Mühlethal-Schöffland-Böhler- Unterkulm-Teufenthal-Dürrenäsch-Birrwil-Beineil am See-Mosen- ins Restaurant Herlisberg mit dem wunderschönen Ausblick auf den Baldeggersee. Der VCO bedankt sich bei allen Helfenden und der Gemeinde Oftringen, den Fyrabigörgeler und den Sponsoren, die den Ausflug ermöglichen. Jedes Jahr ist es einfach toll, dass das OK Team unter der Leitung von Hans Stadelmann und Herbert Zaugg (fehlte am Anlass aufgrund einer Rückenoperation) den Teilnehmenden einen unvergesslichen Tag schenken kann.



### 3T Tenero Trainingslager – 21. – 26. September 2025

Am Sonntag 21. September hiess es für die fünf Oftringer Juniorennationalkader Radballer Andri, Heikki, Julian, Dario und Marlon ab nach Tenero ins 3 T Talenttreff ins Tessin. Während fünf Tagen durften die Radballer mit hunderten anderen Sportlern und Sportlerinnen aus den verschiedensten Sportarten trainieren. Nebst dem individuellen Training der jeweiligen Sportart, konnten auch andere Sportarten ausprobiert werden, welche aber im Vorfeld von den Organisatoren zugeteilt wurden. Nebst den Oftringer, waren auch Radballer aus Altdorf und Mosnang mit dabei. Trainiert wurden die Talente von Radball Weltmeister 2002 Paul Looser aus Altdorf (links im Bild) und von Remo Sandmeier aus Frauenfeld (rechts im Bild).



## NLA Final in Oberbüren – 18.10.2025

Rafael Stadelmann und Andreas Zaugg haben sich trotz kurzer Angewöhnungszeit für den NLA Final in Oberbüren qualifiziert und wurden von zahlreichen Oftringer Fans am Finaltag supportet. Auch wenn es nicht für eine Medaille gereicht hat, die beiden ziegten gute Ansätze und genossen sichtlich den Finaltag vor grossem Zuschaueraufmarsch. Der Final wurde von Altdorf 1 vor Mosnang und Winterthur gewonnen. Andreas Zaugg und Rafael Stadelmann beenden die NLA Saison auf dem fünften Rang.



## U11 Turnier in Möhlin mit Stadelmann / Zaugg – 19. Oktober 2025

Nicht Bidu und Rafi sondern ihre beiden Söhne Silas und Finn spielten direkt nach dem NLA Final in Oberbüren am nächsten Morgen ihr erstes gemeinsames Turnier in Möhlin. Für die beiden Papi's ein ganz besonderer Moment. Silas und Finn erreichten den 2. Platz an diesem Freundschaftsturnier.



## Sponsoren – und Supporter Abend - 07. November 2025

Der Velo Club bedankte sich am Sponsoren- und Supporterabend bei etwas mehr als 100 Personen welche den VCO im 2025 als Sponsoren, Gönner, Helfer, Kuchenbäcker, Supporter oder in irgendeiner Form unterstützt haben und damit mitgeholfen haben, unser eindruckliches Vereinsleben aufblühen zu lassen.



## Radball Plauschturnier - 08. November 2025

Über 40 Teams nahmen am Radball Plauschturnier teil. Das 8-köpfige OK bescherte den Zuschauern und Teilnehmenden wieder einen tollen Event, neu mit Lichttechnik und einer Photobox. Auch die neuen Pulled Pork Burger in der Festwirtschaft fanden grossen Anklang. An der Tombola konnten wieder tolle Preise gewonnen werden und die beste Kostümierung wurde wieder mit einem Preis belohnt.



## SM Final U23 Herren, Damen und U17 weiblich – 13. Dezember 2025

Nach bereits vielen Anlässen im 2025, hat das OK Radball Events auch noch die U23 Finalturniere, sowie die SM Finals der Damen Elite und U17 weiblich organisiert und durchgeführt. Das spezielle ist, dass es erstmals Titelvergaben für eine Nachwuchskategorie weiblich gegeben hat. Zudem wäre unseren U19 Schweizermeister Heikki und Andri fast noch eine Überraschung gelungen. Erst ein Entscheidungsspiel, welches gegen Listal knapp verloren ging, entschied über die Vergabe des Schweizermeisters U23. Der Gewinn der Silbermedaille in der Kategorie U23 ist ein weiteres Meisterstück der beiden Jungen Oftringer Nachwuchsradschüler.

